



Die Spezialisten

Fans des Ein- und Zweirumpf-Segelns kommen gleich in zwei Wildwind-Klubs in Griechenland auf ihre Kosten. Gut für Anfänger, prima für Aufsteiger

Wer im Urlaub gern mal die Zeit vergisst, hat in Vassiliki auf der Insel Levkas im Ionischen Meer ein Problem. Selbst wenn die Uhr im Hotelzimmer bleibt – gegen 15 Uhr setzt stets pünktlich der Wind ein. Zuerst ist es nur ein leichtes Rascheln in den Blättern der umstehenden Bäume. Von Minute zu Minute aber nimmt die Brise zu und macht sich schließlich mit unüberhörbarem Rauschen bemerkbar. Dann heißt es: Rettungsweste anlegen und ab aufs Boot.

Der Wind setzt nicht nur mit Ansage fast jeden Tag zur gleichen Zeit ein. Er ist obendrein sehr gleichmäßig und kommt fast immer aus der gleichen Richtung. Mit etwa 3 bis 4 Beaufort weht es anfangs über die breite Bucht. Peu à peu wird es

bis zum Abend mehr, besonders im Hochsommer. Alles in allem traumhafte Bedingungen für Jollen- und Kat-Segler.

„Das verdanken wir den beiden Bergketten, die die Bucht umgeben“, erklärt Simon Morgan vom Wildwind-Klub auf Levkas. „Die bescheren uns diese wunderbare Winddüse. Hinzu kommt die Thermik am Nachmittag.“ Kein Wunder also, dass der Ort bei Seglern und Windsurfern hoch im Kurs steht.

Der Brite entdeckte vor 20 Jahren die Bucht als Segelrevier, war begeistert und baute dort ein Segelzentrum auf. Als passionierter Hobie-Cat-Segler – er war unter anderem Englischer Meister im Hobie 16 – lag es nahe, den Schwerpunkt auf das Sportkatamaran-Angebot zu legen.

Reichlich Spaß auf dem Hobbie bei konstantem Wind in Vassiliki an der Südseite von Levkas

Mittlerweile stehen aber auch Jollen bereit, vom einfachen Laser bis hin zu High-tech-Flitzern à la Laser 4000 oder 49er.

In den vergangenen Jahren ist der englischsprachige Klub in der Hobbie-Szene zu einer anerkannten Adresse geworden. Auch deutsche Crews sind inzwischen regelmäßig zu Gast.

Die Sportgeräte sind bemerkenswert hochwertig. Alle zwei Jahre werden alte gegen neue Boote ausgetauscht. Die Segelgarderobe wird gar jährlich erneuert. Neben den verbreiteten Hobbie-Modellen mit dem 15er und 16er umfasst die Flotte

Ein Segel-Dorado für Trapez-Künstler



Sicherheitseinweisung und Einführungsrunde für Neuankömmlinge in die Bootstechnik (I.). Das von den Klub-Betreibern angemietete Hotel ist schlicht, aber zweckmäßig ausgestattet (M.). Am steinigen Strand steht jeden Morgen ab 10 Uhr die für die Gästezahl gut dimensionierte Flotte aufgeriggt bereit (r.)

auch modernere, rasantere Typen wie den Tiger, den Fox oder den FX One. Ideal für Fortgeschrittene, zumal die mehr als ein Dutzend Segellehrer allesamt regattafähig sind.

Trotzdem legt Beach-Master Joseph Bennett Wert darauf, dass es bei Wildwind nicht nur ums Katsegeln geht: „Bei uns lernt jeder jedes Boot kennen und kann es am Ende selbstständig steuern.“ Die theoretischen Grundlagen dafür werden während ausführlicher Sicherheitseinweisungen am ersten Urlaubstag gelegt. Dabei finden Segler aller Könnertufen rasch zusammen.

Die Instruktoressen helfen nicht nur bei Fragen weiter, sie gehen auf Wunsch auch mit aufs Boot. Extra bezahlen muss man dafür nicht. Und ein Schein-Zwang existiert ebenfalls nicht. Sämtliche Boote stehen zudem ohne Zeitlimit zur Verfügung. Für die Sicherheit auf dem Wasser sorgen

zwei Schlauchboot-Crews, die stets ein Auge auf die Segelgäste haben.

So vorbildlich das Wassersport-Angebot ist, an Land geht es eher zweckmäßig zu. Die etwa 40 Unterkünfte in Apartments oder Doppelzimmern sind einfach. Die Gäste stört das nicht, sie sind eh meist auf dem Wasser oder fachsimpeln mit anderen Seglern am Pool oder an einer der beiden Bars. Die Atmosphäre ist familiär, man kommt schnell ins Gespräch.

Im Gegensatz zu anderen Klubs wie Sunsail oder Aldiana setzt Wildwind nicht auf eine abgeschlossene Ferienanlage. All-inclusive-Angebote gibt es nicht. Einzig das empfehlenswerte Frühstücks-Büfett ist als Extra buchbar. Ein Manko ist das keineswegs. Vassiliki mit seinem typisch griechischen Charme liegt nur einen Strandspaziergang entfernt. Rund um den Yachthafen des Ortes reihen sich Tavernen und Geschäfte.

Sollte der Wind wider Erwarten doch einmal eine Pause einlegen oder kann der Urlaubspartner mit Segeln partout nichts anfangen, stehen im Klub Mountainbikes für kurze oder auch ausgedehnte Radtouren zur Verfügung. Sie brauchen nicht gemietet zu werden, sondern sind im Reisepreis inbegriffen. Wanderungen, Yogastunden, Tai-Chi oder Massagen können die Gäste dagegen zusätzlich buchen. Und wem der Sinn nach Größerem steht, der kann zur Abwechslung auf Tagestörn an Bord eines 40-Fuß-Katamarans in die nahe gelegenen Buchten gehen.

Das Wildwind-Konzept hat sich bewährt. So sehr, dass inzwischen ein zweiter Klub dazugekommen ist. Der befindet sich bei Afissos in den Sporaden, etwa 200 Kilometer südlich von Thessaloniki. Herauszufinden, ob man auch dort die Uhr nach dem Wind stellen kann, wäre einen Versuch wert.

Nadine Timm

FOTOS: N. TIMM (4)

Der Fuhrpark reicht vom Einsteiger-Kat über Gleitjollen bis hin zu Highend-Racern à la Hobie-Fox

Kontakt: www.wildwind.co.uk Buchungsstelle Deutschland

Tel. 02453/38 34 16, Fax 02453/38 34 17, wildwind@t-online.de

Veranstalter	Klubs	Boote	Kurse	Info/Buchung/Preise	Anmerkungen
Wildwind	2 Klubs in Griechenland: Levkas (Ionisches Meer) und Afissos (Pelion-Halbinsel). Unterbringung in klubeigenen Apartments und Doppelzimmern	Flotte von 35 Kats und Jollen: Hobie Cat 14, 15, 16, Teddys, Dragon, Fox, Tiger, Pacific, FX1, RS 400 und 800, 49er, Laser 1000, 2000, 3000, 4000, Pico, Vagoo. In Afissos zusätzlich Virus-Tris, Surfboards	Täglich RYA-Training, Anfänger- und Fortgeschrittenen-Kurse, Regattatraining, Windsurf-Kurse (alle im Reisepreis enthalten). Kurspakete vorab buchbar. Kurse für VDWS-Segelscheine kosten extra	Wildwind Germany, Tel. 02453/38 34 16, Fax 38 34 17, www.wildwind.co.uk , wildwind@t-online.de . Preise: HS 599 Euro/Woche, NS 379 Euro/Woche (jeweils ohne Flug)	Klubsprache nur Englisch. Zusatzangebote: Wasserski, Tauchen, Tai-Chi, Massagen, Yoga, Tagesausflüge mit Katamaran (alles gegen Aufpreis), Mountainbike (inklusive)